



Es sind meist junge Frauen mit ausländischen Wurzeln, die sich in der Zwangsprostitution wiederfinden. Aufgrund von Unwissenheit und massivem Druck haben sie wenig Vertrauen in helfende Institutionen. Oft erschweren Traumatisierungen die Arbeit professioneller AkteurInnen zusätzlich. Das Grundlagenwerk bietet erstmalig eine umfassende Phänomenbeschreibung und thematisiert neben Risikofaktoren juristische, sozioökonomische, psychologische, polizeiliche und pädagogische Implikationen. Die AutorInnen formulieren Gelingensbedingungen für eine professionsübergreifende, themensensible Beratungs- und Präventionsarbeit in diesem Feld.

Yvette Völschow /  
Silke Birgitta Gahleitner (Hrsg.)  
**Menschenhandel und  
Zwangsprostitution**  
Interdisziplinäre Perspektiven auf  
Prävention und Intervention  
2021, 186 Seiten  
broschiert, € 29,95  
ISBN 978-3-7799-3817-0  
Auch als **E-Book** erhältlich

[www.juventa.de](http://www.juventa.de)

**BELTZ JUVENTA**

## Aus dem Inhalt:

- Prävention und Intervention von Menschenhandel zum Zweck der sexuellen Ausbeutung – Einführung in einen multidisziplinären Beitrag
- Begriffliche Annäherung – Sexuelle Ausbeutung und Zwangsprostitution
- Menschenhandel und Zwangsprostitution – Rechtliche Entwicklung im (inter)nationalen Kontext und Rechtslage in Deutschland
- Menschenhandel im Kontext von Prostitution – Sozioökonomische und gesellschaftspolitische Rahmenbedingungen in Herkunfts- und Zielländern
- Lagebeschreibung – Erkenntnisse aus dem polizeilichen Helffeld zur Situation von Menschenhandel in Form von Zwangsprostitution in Deutschland und Österreich
- Sicherheitsempfinden in Rotlichtvierteln – Subjektive Wahrnehmungen von AnwohnerInnen
- Die TäterInnen des Menschenhandels zum Zweck der sexuellen Ausbeutung – Merkmale, Tatstrategien und Strafverfolgung
- Betroffene von Menschenhandel – Einblicke in die Situation anhand ausgewählter Fallbeispiele
- Behördliche AkteurInnen im Deliktsbereich Menschenhandel/Zwangsprostitution – Vorbehalte und Ansätze der Sensibilisierung
- Herausforderungen beim Beziehungs- und Vertrauensaufbau mit traumatisierten Betroffenen aus Sicht der Sozialen Arbeit
- Spezialisierte Unterstützungsmöglichkeiten durch Fachberatungsstellen
- Kooperationen in der Präventions- und Interventionsarbeit bei Menschenhandel im Kontext von sexueller Ausbeutung und Zwangsprostitution – Implikationen für die Praxis



## Bestellcoupon

Ich/wir bestellen von Beltz Juventa

\_\_\_ Expl. Yvette Völschow / Silke Birgitta Gahleitner (Hrsg.)  
**Menschenhandel und Zwangsprostitution**  
€ 29,95; ISBN 978-3-7799-3817-0

Bitte senden Sie mir regelmäßig Informationen über neue Beltz Juventa-Bücher per E-Mail

Meine Anschrift:

.....  
.....

E-Mail: .....

**X** .....

Datum/Unterschrift

## Mit Beiträgen von:

- Dirk Baier
- Isabelle Brantl
- Zara Marlene Gadzala
- Silke Birgitta Gahleitner
- Katharina Gerlich
- Rita Haverkamp
- Roshan Heiler
- Heidemarie Hinterwallner
- Christiane Howe
- Edith Huber
- Wiebke Janßen
- Mascha Körner
- Nina Oelkers
- Matthias Radtke
- Kim-Patrick Sabla-Dimitrov
- Martha Schneider
- Imke Sundermann
- Lena Vogeler
- Yvette Völschow,
- Bettina Zietlow



### Bitte richten Sie Ihre Bestellung an

Beltz Medienservice  
Postfach 100565  
69445 Weinheim  
Tel. +49 (0)6201/6007-330  
Fax: +49 (0)6201/6007-331  
E-Mail: [medienservice@beltz.de](mailto:medienservice@beltz.de)  
Internet: [www.juventa.de](http://www.juventa.de)